

Inhalt

1. Eine Stichstrecke nach Ballenstedt	8
1.1 Die Eisenbahn erreicht den Harz	8
1.2 Die MHE, das nördliche Harzvorland und die anhaltischen Herzöge	10
1.3 Frose als Kopfbahnhof	15
2. Die Verlängerung nach Quedlinburg	17
2.1 Übernahme durch die Preußische Staatsbahn	17
2.2 Widerstrebende Interessen	20
3. Im Wandel der Zeit	23
3.1 Unter Verwaltung der Preußischen Staatsbahn	23
3.2 Von den Reichseisenbahnen zur Deutschen Reichsbahn	26
3.3 Unter Kontrolle der Roten Armee	34
3.4 Unverzichtbar	35
4. Ein Ende auf Raten	45
4.1 Rasanter Niedergang	45
4.2 Zwischen Hoffen und Bangen	48
4.3 Das schnelle Ende	51
5. Der Umbau auf Meterspur	55
5.1 Von der Idee zum Projekt	55
5.2 Der Umbau	56
5.3 Vom »Balkan« zur Selketalbahn	61
6. Die Strecke und ihre Anlagen	63
7. Der Betriebsmaschinendienst	79
7.1 Die Anfangsjahre	79
7.2 Triebwagen und Dampfloks	82
7.3 Reko- und Neubau-Dampfloks	84
7.4 Der Traktionswechsel	86
7.5 Dieselloks und Triebwagen	90
8. Anhang	93
Abkürzungsverzeichnis	93
Quellen und Literatur	93